

In den Besetzungsausschüssen werden die Herren von Luchter,  
Redlich und von Riepler gewählt.

3. Ein Vortrag mit Gemahl eines Mitglieds in die Centralverwaltung  
wird nicht gemacht.
4. Copieen sind: Actores antiquissimi XIV, Concilia II, 1,  
Virtue sanctorum Columbani, Vedastis, Johannis auctore  
Fona, Mariæ Virginæ B. XXX, 3 und XXX, 1, 2. Unmittelbar davon  
kann das Copieren von Diplomata Karolinorum I. und  
Virtue Bonifacii. Im Druck befinden sich Periptores XXXII,  
Verträge Gronitum VI, Constitutiones III, 2, Concilia II, 2,  
Diplomata II, Necrologia III, 1, Annalen Mettenser, Mariæ  
Virginæ XXX, 3.
5. Der Vortrag wird durch ein Schreiben des Herrn Haupt-  
sakretärs des Innern, das ihm die Ergänzung der vor 2 Jahren  
aufgestellten Ausschüsse für die Halle des Hauptstadts durch Benen-  
nung eines oder mehrerer Namen anzeigt.
6. Es wird mit 9 gegen 2 Stimmen und zwei Stimmenthaltungen  
beschlossen, eine Geschäftsliste vorzubereiten.
7. Herr Bresslau stellt den Antrag, die Wahl mit die nächste Sitzung  
zu übertragen und niederzulegen sofort mit dem Präsidenten des Innern  
wegen Ablauf des Besessenen der Monumenta zum Hauptstadts  
in Verbindung zu treten. Auf einer Vorlesung, an der sich die  
Herren Koser, Brunner und Bresslau beteiligen, zieht Herr  
Bresslau seinen Antrag zurück.
8. Bei der vorzunehmenden Wahl wird Herr Ober-  
rath Koser mit 8 Stimmen gegen eine und Prof. Bresslau  
auffallende Stimme und 4 Stimmenthaltungen zur Präsentation  
gebracht.
9. In der Frage der Aufhebung eines zweiten statutenmäßigen  
Lautens wird beschlossen, im Falle, daß die Kaiserregierung  
geneigt werden, eine solche Halle zu schaffen, sündlich der